

- SCHIFFERLI, A., P. GEROUDET & R. WINKLER (1980): Verbreitungsatlas der Brutvögel der Schweiz. - Sempäch, 462 pp.
- SCHUBERT, W. (1979): Zum Vorkommen und zur Höhenverbreitung einiger Vogelarten im mittleren Vinschgau - Südtirol/Italien. - Monticola 4:43-53.
- WARTMANN, B. & K. FURRER (1977) Zur Struktur der Avifauna eines Alpentales entlang des Höhengradienten.
I. Veränderungen zur Brutzeit. - Orn.Beob. 74:137-160.
(1978) II. Oekologische Gilden. - Orn.Beob. 75:1-9.

Anschrift des Verfassers: Franz Goller
A-9941 Kartitsch 73

Literatur zur Avifauna Nordtirols:

- RETTIG, K. (1981): Beitrag zur Vogel- und Insektenwelt im Raum Nauders/Tirol. - In: Weitere kleine Beiträge zur Vogel- und Insektenwelt Ostfrieslands und der Alpen. Selbstverlag K. Rettig, Emden:8-13.

Während der Südtiroler Teil der Reschenregion durch neuere Arbeiten insbesondere G. BERG-SCHLOSSER's (z.B. Monticola 3, 1974:93-104; Anz.orn.Ges. Bayern 20, 1981 45-63; Verh.orn.Ges. Bayern 23, 1980:347-364) als avifaunistisch relativ gut durchforscht gelten kann, muß der Nordtiroler Teil zwischen Staatsgrenze und Finstermünzpaß nach wie vor weitgehend als "Terra incognita" bezeichnet werden. Unser Wissen über das Gebiet beschränkt sich - abgesehen von unveröffentlichtem Material weniger Exkursionen heimischer Faunisten - auf wenige, in der Literatur weit zerstreute Einzeldaten über wenige Arten (z.B.

Egretta 9, 1966:61, 62-63; Ibis 95, 1953:310-315; J.Orn. 99, 1958:431-437; Monticola 1, 1967:42-43; u.a.). Diese Lücken sind umso bedauerlicher, als gerade das Gebiet um Nauders tiergeographisch besonderes Interesse beanspruchen darf.

Die vorliegende - leider an schwer zugänglicher Stelle erschiene - Arbeit von K. RETTIG bietet nun erstmals eine umfangreichere Liste der Sommervogelwelt in der weiteren Umgebung von Nauders. Der Autor (schon durch eine frühere Artenliste aus dem Tuxertal - s. Orn.Mitt. 28, 1976:146-149 - in den Annalen der Tiroler Faunistik aufscheinend) notierte während seines Urlaubsaufenthaltes zwischen 11. und 25. Juli 1981 insgesamt 57 Arten. Erfreulicherweise werden nicht nur eine Reihe konkreter Brutnachweise genannt, sondern auch der Versuch einer quantitativen Bestandseinschätzung bei vielen Arten unternommen. Die Arbeit enthält neben einigen interessanten Daten zur Höhen- (z.B. Stockente, Rauchschwalbe, Goldammer, Grünfink, Stieglitz) und Horizontalverbreitung (z.B. Habicht, Wespenbussard, Feldlerche, Hänfling) auch eine echte faunistische Überraschung: Ein Brutvorkommen des Wiesenpiepers oberhalb Nauders bei ca. 1500 m NN. Die sehr allgemein gehaltenen Angaben in der Originalarbeit konnten durch ausführliche Korrespondenz des Rezensenten mit dem Verfasser präzisiert werden, so daß keine Zweifel an der Richtigkeit der Angaben bestehen. Es handelt sich dabei nicht nur um den zweiten Brutplatz in Nordtirol (bisher nur regelmäßige Vorkommen in der Schwemm bei Walchsee seit Mitte der 70er Jahre) sondern um den ersten Brutnachweis im zentraleren österreichischen Alpenbereich. Der Fund fügt sich allerdings gut in das Bild der in den letzten Jahren auffälligen Arealausweitung in der CSSR, Teilen der Schweiz und in NE-Österreich (Waldmühlviertel, Flachgau in Salzburg) und ist unter zusätzlicher Berücksichtigung von bereits aus dem Wallis bekannten alpinen Vorkommen (1850 m NN - s. GLUTZ von BLOTZHEIM, Orn.Beob. 60, 1963:132-137) auch höhenmäßig nicht völlig isoliert. Da die Arbeit zusätzlich noch wertvolle Notizen

über die Insektenfauna (v.a. Schmetterlinge und Libellen) des Raumes um Nauders beinhaltet, kann sie als wertvoller Mosaikstein für die Faunistik des Landes gewertet werden.

Armin Landmann, Innsbruck

Berichtigungen zu: Vogelkundliche Berichte und Informationen
aus Tirol Nr.1/1983:

p.3 und 23: Wendehals: (8, 32)

32 SCHLOSS,W.(1975): Wendehals (*Jynx torquilla*)-
Ringfunde. - Auspicium 6:91-97.

p.5: Singdrossel: nj statt ndj

p.7: Grünling Ra 7 088 037: + 2.1.1940: Reischach (Riscone),
südlich Bruneck

p.10: Turmfalke Ra 405 926: Tarrenz statt Tarenz

Impressum: Medieninhaber und -herausgeber: Tiroler Vogelwarte
Obmann Dr. Franz Niederwolfsgruber, A-6020 Innsbruck,
Pontlatzerstraße 49;
Schriftleiter: Franz Goller, A-9941 Kartitsch 73;
Hersteller: Leonhard Draschl, Pfarramt Kartitsch
Konto: 0000-038745 Sparkasse Innsbruck-Hall (BLZ 20500)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Berichte und Informationen aus Tirol](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [1984_1](#)

Autor(en)/Author(s): Landmann Armin

Artikel/Article: [Literatur zur Avifauna Nordtirols 24-26](#)